

An die

- Vertreterinnen und Vertreter der Mitgliedsgemeinden und der Trägerschaften der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Leitenden der Fachstellen
- Vertreterinnen und Vertreter der Partnerorganisationen

Moosseedorf, 28. Februar 2017 – JG

Mitgliederschreiben 2017

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Nach Jahren des Wachstums stehen im Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern strategische Weichenstellungen an. Gerne informieren wir Sie mit diesem Schreiben über die wichtigsten Themen.

1 Neue Strategie ab 2017: Qualitatives Wachstum nach innen

1999 gründeten eine Handvoll Gemeinden rund um die Bundeshauptstadt einen Verein zur Förderung der Jugendarbeit. Innerhalb 15 Jahren hat sich seither der Verein in einem für die Schweiz einmaligen Prozess zum Gemeindeverband mit über 230 Mitgliedsgemeinden und einer erreichten Bevölkerung von über 800 000 EinwohnerInnen entwickelt. Der Wachstumsstrategie folgend wurden die Verbandsorgane in regelmässigen Zyklen angepasst.

Nach Abschluss dieser Wachstumsphase hat sich der Vorstand im Frühjahr 2016 für eine Neugestaltung der Strategie mit Fokus qualitatives Wachstum nach innen entschieden. Im vergangenen Semester wurde intensiv an der Konkretisierung gearbeitet, welche auch eine Neuausrichtung der Geschäftsstelle als „Fach- und Geschäftsstelle“ und die Vereinfachung der Mitwirkungsgefässe beinhaltet. Gerne werden wir im Detail an der Mitgliederversammlung am 2. Mai 2017, 19.00 Uhr darauf eingehen. Bitte reservieren Sie sich bereits heute den Termin.

1A Ziele der Konsolidierungsstrategie

- Langfristige Verstärkung des Nutzens für Mitgliedsgemeinden (Behörden / Gemeindekader), Trägerschaften, Stellenleitende und Fachmitarbeitende
- Bessere Positionierung des Verbandes im kantonbernischen Agenda-Setting

Verband offene Kinder- und Jugendarbeit Kanton Bern

Geschäftsstelle, Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf, Fon 031 850 10 92, info@voja.ch, www.voja.ch

- Bessere Kooperation mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion
- Redesign der Verbandsorgane auf allen Ebenen
- Etablierung einer begeisterten Unternehmenskultur auf Partizipationsbasis
- Neukonzeption „Fach- und Geschäftsstelle“ und Kommunikationskanäle

1B Umsetzung der Konsolidierungsstrategie (Übersicht)

Führung

- Verstärkung der Kernressorts im Vorstand (Träger / Stellenleitende)
- Verstärkung der strategischen Projektkompetenz im Vorstand
- Zusammenfassung der Fachbereiche in einem Fachressort
- Delegation der Konzeptgeschäfte in die Geschäftsleitung

Netzwerk

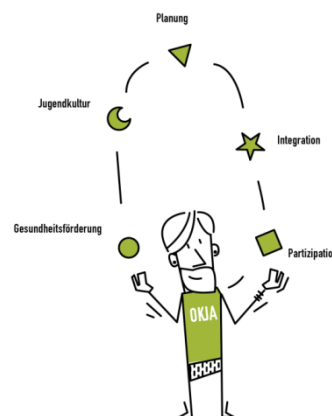
- Qualifizierung / Pflege der erfolgreichen Kanäle (Trägertagung / SL-Konferenz / voja-Tag)
- Vereinfachung der Strukturen: offene Ausgestaltung der Mitwirkung in Fachgruppen, Arbeitsgruppen und bei Projekten
- Mitwirkungsverfahren entlang der politischen Agenda (Einbezug der Trägerschaften bei wichtigen Themen)
- Gezielte Mitwirkung in kantonalen Gremien

Neue Schwerpunkte Fach- und Geschäftsstelle

- Support, Qualifizierung und Pflege der Netzwerkkanäle
- Bereitstellen der Kerndienstleistungen auf Top-Niveau
- Funktion als Fachstelle (in erster Linie Stufe Gemeinde, Stellenleitung und Kanton)
- Basisberatung für Führungs-, Steuerungs- und Fachfragen
- Kommunikation

1C Issue-Management Top 20 für die offene Kinder- und Jugendarbeit

Die Themenvielfalt in der kommunalen Angebotsplanung, im Alltag der offenen Kinder- und Jugendarbeit, auf kantonaler Ebene und in der öffentlichen Diskussion ist im Setting „Kinder und Jugendliche“ enorm gross und anspruchsvoll. Damit für die Anliegen der Gemeinden, der Fachstellen und der kantonalen Fachämter bessere Lösungen angeboten werden können, baut der Verband ein schlankes Themenmanagement auf (engl.: Issue). Mit diesem Instrument soll die offene Kinder- und Jugendarbeit auch frühzeitig auf gesellschaftlichen Herausforderungen eingehen können (z.B. junge Menschen auf der Flucht). Zudem bietet es den idealen Rahmen für die Arbeit der bisherigen und neuen Arbeitsgefässe in der Vernetzung.



1D Ausschreibung Leiterin/Leiter der Fach- und Geschäftsstelle

Seit acht Jahren trägt Rita Sidler als Leiterin der Geschäftsstelle massgeblich zur erfolgreichen Entwicklung des Verbands voja bei. Sie ist nicht nur für die generelle Leitung der Verbandsgeschäfte und der Geschäftsstelle voja zuständig, sondern auch für die Führungsunterstützung zuhänden Präsidium und Vorstand. Als Mitglied der Geschäftsleitung und als Projektleiterin prägte sie eine ganze Reihe von strategisch bedeutsamen Geschäften: Von der elektronischen Jobvermittlungsplattform für Jugendliche, über den Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit bis zu den Grundlagen für das Reporting. Mit der Umsetzung der Konsolidierungsstrategie und der damit verbundenen fachlichen Ausrichtung der Geschäftsstelle endet auch das Engagement von Rita Sidler als Leiterin der Geschäftsstelle. Für ihre über Jahre ausgezeichnet erbrachten Leistungen, für Ihre Loyalität und das unermüdliche Engagement für die offene Kinder- und Jugendarbeit bedanken wir uns herzlich.

Die Stelle als Leiterin/Leiter der Fach- und Geschäftsstelle Verband voja wird neu ausgeschrieben. Sie finden das Inserat in der Beilage zu diesem Schreiben.

2 Neuer Leistungsvertrag mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF)

Nach Monaten der Unsicherheit konnte gemeinsam mit der Gesundheits- und Fürsorgedirektion ein neuer Leistungsvertrag erarbeitet werden. Im Unterschied zu den bisher geltenden Grundlagen werden darin die verschiedenen Leistungsbereiche klar und damit auch messbar ausformuliert: Entwicklung und Monitoring, Fachliche Beratung, Beratung zu Administration und Steuerung. Damit zielen Leistungsvertrag und Konsolidierungsstrategie gleichermassen auf die Stärkung der Fachstelle ab. Dank der Auftragsklärung kann sich der Verband voja darüber hinaus profilierter für die Bedürfnisse der Gemeinden im Bereich der Kinder- und Jugendpolitik einsetzen.



3 Erhöhung Eigenfinanzierungsgrad für Verbandsaktivitäten

Die von der Gesundheits- und Fürsorgedirektion ausgerichtete Leistungsabteilung fällt rund 20% tiefer aus als in den letzten vier Jahren. Dieser Ausfall lässt sich durch Einsparungen nicht vollständig auffangen. Namentlich ist auch der Beitrag an den DOJ nicht mehr Gegenstand des Leistungsvertrags. Angesichts der gestellten Herausforderungen wird der Vorstand für die Mitgliederversammlung eine geringfügige Erhöhung des Sockelbeitrages beantragen. Details dazu in den Unterlagen für die Mitgliederversammlung.

4 Mitgliederversammlung: 2. Mai 2017, 19.00 Uhr, Passepartout-ch, Moosseedorf

Wir freuen uns, anlässlich der Mitgliederversammlung vertieft auf die strategischen Änderungen einzugehen und mit Ihnen das weitere Vorgehen abzustimmen. Weitere Highlight: Werkstattbericht zum erfolgreich angelaufenen Pilotprojekt regionale Jugendpolitik & Reformbedarf ASIV.

Gerne weisen wir bereits heute auf die Trägertagung in Lyss hin, welche eine sehr attraktive Tagungsagenda mit verschiedenen aktuellen kinder- und jugendpolitischen Herausforderungen bieten wird. Sie findet statt am 18. November 2017 zwischen 09.00 und 15.30 Uhr.

Bitte Termin reservieren.

Freundliche Grüsse

Für den Vorstand


Jonathan Gimmel
Präsident

Beilage: Inserat Leiterin/Leiter Fach- und Geschäftsstelle